

ALLES IM *grünen* BEREICH

Text & Fotos: Timo Landsiedel

„It's not easy being green“, sang einst Kermit, der Frosch. Patrick Delsing kann vom Umgang mit dieser Farbe auch ein Lied singen. Für seine Postproduktionsfirma DOCK11 baute er ein großes Greenscreen-Studio auf. In *zoom* erklärt er die Tücken der Beleuchtung fürs Keying.



Großes Bild: DOCK11-Geschäftsführer Patrick Delsing demonstriert einen einfachen Greenscreen-Aufbau. Kleines Bild: Auch mit wenig Equipment ist ein guter Key möglich



In der Postproduktion ärgert man sich häufiger mit grünen oder blauen Flächen herum: Meist sollen sie verschwinden und durch etwas anderes ersetzt werden. Klingt einfach, und wenn beim Dreh alles richtig gemacht wurde, ist es das auch. Oft aber weiß man am Set nicht, was für das Keying in der Nachbearbeitung eigentlich wichtig wäre. Das kostet später Zeit und Geld. „Es gibt nicht Schlimmeres am Set als den Satz ‚Das fixen wir in der Post!‘“, scherzt Patrick Delsing. Er weiß, wovon er spricht, denn er kennt beide Seiten. Nach einer Mediengestalterausbildung arbeitete er einige Jahre als Digital Artist in Hamburg und New York. 2003 gründete er mit seinem Kollegen Manu Lübke die Postproduktionsfirma DOCK11. Ihr erstes Domizil war ein großes Loft im Hamburger Stadtteil Hammerbrook. Vom Platz inspiriert, kam irgendwann die Idee auf, sich eine eigene Greenscreen zu bauen, „just for fun“. Was folgte, war eine Menge Entwicklungsarbeit. Wie bekommt man eine Hohlkehle in einen L-förmigen Raum? Welche Farbe eignet sich am besten zum Keyen? Welche Lampen sollten sie einsetzen?

Know-how und Pipeline

Nach einer Phase des Ausprobierens kamen immer mehr Kunden, die den als Spaßprojekt begonnenen 40-m²-Grünraum buchten. Auch die Kollegen der Formatentwicklungsfirma Riesenbuhei, die MTV GameOne und RedBull Play produzieren. Mit der Produktionsfirma entspann sich schließlich eine Kooperation, auf deren Grundlage DOCK11 Anfang des Jahres in den zentral gelegenen Medienbunker am Hamburger Heiligengeistfeld umzog. Hier gibt es jetzt eine komplette 3D-Abteilung mit Autodesk Softimage. Im Compositing kommen After Effects und Nuke zum Einsatz. Die drei festen Mitarbeiter können je nach Bedarf um weitere 15 Freelancer aufgestockt werden. Je nachdem, welchen Projektschwerpunkt der Kunde braucht.

Das große Greenscreen-Studio ist fertig ausgestattet und wird sowohl als reines Mietstudio oder als komplette Dienstleistung inhouse angeboten. Dazu kann dann auch die Postproduktion gehören. Durch Motion Tracking, Capturing und Keying haben Patrick Delsing und sein Team ihre Aufgaben noch erweitert. Mittlerweile buchen Kunden schon bewusst die gesamte Leistung, um die nahtlose Pipeline zur Nachbearbeitung zu nutzen. So können die Keyingbilder gleich auf ihre Qualität gecheckt werden. „Der Kunde hat damit die Gewährleistung, dass das im Studio produzierte Material auch tatsächlich eingesetzt werden kann“, erklärt Geschäftsführer Delsing.

Wichtig sind Tests, welche Kameraauflösung gut funktioniert. Für das Keying wird eine Farbauflösung von 4:2:2 oder höher empfohlen. Alles darunter besitzt zu wenig Farbtiefe, um genügend Details einzufangen. In dieser Hinsicht steht Delsing dem Trend, auf den flexiblen, HD-fähigen Fotokameras zu drehen, skeptisch gegenüber: „Das Material, was eine DSLR aufzeichnet, ist 4:2:0, das reicht nicht aus. Diese ‚0‘ heißt, es ist zu wenig Qualität vorhanden.“ Das Problem ist, dass heutzutage fast keine



Sieben auf einen Streich: Die asymmetrischen Leuchten von Arri schaffen ein homogenes Licht für die Greenscreen

erschwingliche Kamera intern 4:2:2 aufzeichnet, nicht einmal die immerhin rund 14.000 Euro teure Sony PMW-F3. Im Studio benutzt das DOCK11-Team deshalb als Standard die Panasonic HVX-200. Die kann diese Farbtiefe auf deren P2-Karten verarbeiten. Damit geht zwar die Möglichkeit verloren, Tiefenschärfe zu erzeugen, doch das ist laut Delsing jedoch in der Greenscreen von minimalem Interesse: „Warum sollte das Grün unscharf sein? Es wird eh rausgekeyt.“ Schärfestaffelung von Personen lässt sich auch nach separater Aufzeichnung der Schauspieler in der Postproduktion erledigen.

Die Farbe: Chroma Grün

Das aktuelle Studio musste komplett neu geplant werden. Mit 160 m² steht allein das Vierfache an Fläche zur Verfügung. Die grüne Farbe behielt Delsing's Team bei. Rein technisch hätten sie auch Blau oder jede andere Farbe nehmen können. Delsing erläutert, warum man das trotzdem nicht macht: „Viele Farben ergeben Probleme, weil sie sich aus Tönen zusammensetzen, die auch im Hautton vorkommen.“ Dann wird der Key auf Gesicht und Händen unsauber. Deshalb setzt man auf sehr unnatürliche Töne der Farben Grün und Blau. Beim Blau muss man schon aufpassen, wenn jemand eine Jeans

trägt. Manche Menschen haben zudem helle blaue Augen, deren Farbe ebenfalls mit herausgekeyt würde. Grün hat außerdem den Vorteil, dass die digitalen Sensoren im grünen Bereich viel sensitiver sind. Das ist besonders wichtig, wenn es um feinteilige Konturen, z. B. Haare, geht.

Grün hat zudem noch den Vorteil, dass die digitalen Sensoren im grünen Bereich viel sensitiver sind.



Möchten Sie diesen Beitrag weiterlesen? Wenn ja, können Sie diese Ausgabe bestellen.

Bestellformular: Ja, ich möchte zoom bestellen!

- Miniabonnement für nur € 11,55
- Einzelheft für € 5,90
- Ausgabe ____ aus dem Jahr _____
- Jahresabonnement für € 33,90 innerhalb Deutschlands
- Studentenabonnement für nur € 26,70 innerhalb Deutschlands
- Jahresabonnement im Ausland für € 41,40, evtl. zuzüglich EU-USt.

Name, Vorname _____
Firma _____
Straße / Postfach _____
PLZ / Ort / Land _____
Telefon _____
E-Mail _____
Datum / Unterschrift _____

Bitte füllen Sie alle Felder aus und senden Sie diese Seite an:
Fachverlag Schiele & Schön GmbH, Markgrafenstrasse 11, 10969 Berlin
Per Fax: +49 (30) 25 37 52 99
Per Mail: teichert@schiele-schoen.de

Gute Bücher

für *bessere* Filme

NEU



Carlos Albrecht
Der Tonmeister
 Mikrofonierung akustischer
 Instrumente in der Popmusik
 Live- und Studiosetups
 198 Seiten, gebunden, mit DVD
 Bestell-Nr. 806, € 49,90

NEU



Arnold Heinrich Müller
Geheimnisse der Filmgestaltung
 Das Handwerk. Die Regeln der Kunst.
 2. aktualisierte und erweiterte Auflage
 512 Seiten, gebunden
 Bestell-Nr. 812, € 49,90

NEU



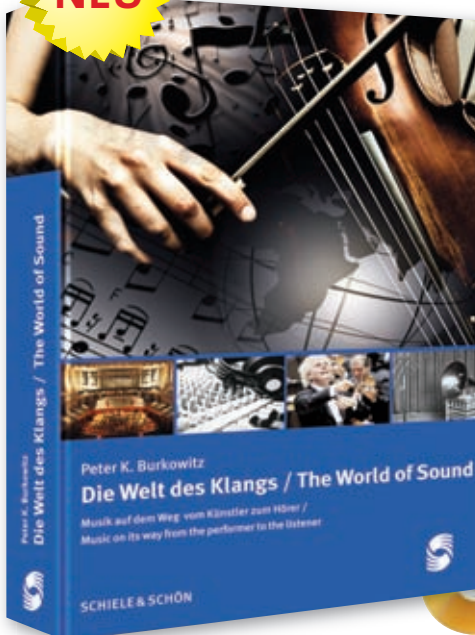
Pierre Kadorfer
Lehrbuch der Filmgestaltung
 Theoretisch-technische Grundlagen
 der Filmkunde
 7. überarbeitete Auflage
 320 Seiten, gebunden
 Bestell-Nr. 802, € 49,00

NEU



Ralf Biebeler
Arbeiten mit Bild und Ton
 Ein Leitfaden für auszubildende
 Mediengestalter Bild/Ton
 122 Seiten, broschiert
 Bestell-Nr. 825, € 19,90

NEU



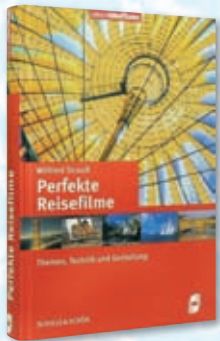
Peter K. Burkowitz
Die Welt des Klangs / The World of Sound
 Musik auf dem Weg vom Künstler zum Hörer
 Music on its way from the performer to the listener
 400 Seiten, gebunden, mit DVD
 Bestell-Nr. 794, € 49,00



Holger Tauer
Stereo 3D
 Grundlagen, Technik und
 Bildgestaltung
 547 Seiten, gebunden
 Bestell-Nr. 791, € 69,00

GLEICH BESTELLEN:

Tel. 030 253752-21
figur@schiele-schoen.de
www.schiele-schoen.de



Wilfried Strauß
Perfekte Reisefilme
348 Seiten, gebunden
Bestell-Nr. 731, € 39,90

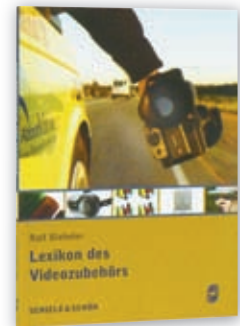
**JETZT
NUR
19,90 €**



Helmut Hofmüller
Die perfekte Tonaufnahme
mit der Videokamera
196 Seiten, gebunden
Bestell-Nr. 779, € 39,90



Ulrich Vielmoth
So werden Sie Kameraprofi
328 Seiten, gebunden
Bestell-Nr. 769, € 39,90



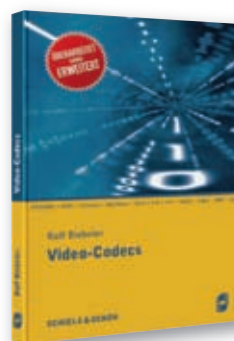
Ralf Biebeler
Lexikon des Videozubehörs
100 Seiten, broschiert
Bestell-Nr. 783, € 19,90



retrospektive.tv
Biografie
Schritt für Schritt zum
perfekten Filmportrait
CD-ROM/DVD
Bestell-Nr. 736, € 39,90



Josef-Anton Steber, Thomas
Nowara, Thomas Bonse
Bewegung in Video und Film
144 Seiten, broschiert
mit DVD
Bestell-Nr. 771, € 19,90



Ralf Biebeler
Video-Codex
erweiterte und
überarbeitete Auflage
144 Seiten, broschiert
Bestell-Nr. 773, € 19,90



Wilfried Strauß
Filmen in 16:9
136 Seiten, broschiert
Bestell-Nr. 772, € 19,90

**JETZT
NUR
9,90 €**



Andreas Schulz
Filmen wie die Profis,
Bestell-Nr. 734
Filme schneiden
wie die Profis
Bestell-Nr. 735
CD-ROM/DVD, je € 29,90



Wilfried Strauß
Videomotive sehen
und gestalten
Einfach besser filmen
260 Seiten, gebunden
Bestell-Nr. 750, € 39,90

**JETZT
NUR
19,90 €**



Wilfried Strauß
Kreativ filmen
Workshops für
Fortgeschrittene
320 Seiten, gebunden
Bestell-Nr. 704, € 39,90

**JETZT
NUR
19,90 €**



Ulrich Vielmoth
Videofilmen wie ein Profi
Tipps und Tricks von TV-
Kameramann Ulrich Vielmoth
380 Seiten, gebunden
Bestell-Nr. 714, € 39,90

**JETZT
NUR
19,90 €**